

TERMINE

ST. INGBERT

Ute Anna Thiess stellt bei PIRRUNG aus

Unter dem Titel „Emotionale Abstraktion“ zeigt die baden-württembergische Künstlerin Ute Anna Thiess derzeit ihre Werke bei PIRRUNG mensa vitae in der Elversberger Straße 40a in St. Ingbert. Die Bildkompositionen mit überwiegend figurativen Formen sind montags bis freitags während der Geschäftszeiten des Unternehmens oder auf Anfrage unter Tel. (0 68 94) 92 99 40 bis Ende Juni zu sehen. Die Ausstellung wurde in Zusammenarbeit mit der Comebeck Ltd. ca in Homburg, zu der auch die Galerie Beck gehört, initiiert. *red*

BLIESKASTEL

Konzert klingt „Very British!“

Der Von der Leyen-Chor und „Leyen-Peppers“ musizieren gemeinsam am Sonntag, 22. Mai, um 18 Uhr in der Schlosskirche Blieskastel unter dem Titel „Very British!“. Auf dem Programm steht ein Potpourri englischer Chormusik quer durch die verschiedenen Musikepochen und -stile. Dekanatskantor Christian von Blohn, der den Von der Leyen-Chor begleitet, bereichert das Konzert mit Orgelwerken von G. F. Händel und E. Elgar. Die Gesamtleitung liegt in den Händen von Christoph Nicklaus. *red*

- Der Eintritt ist frei, eine Spende ist willkommen.

ST. INGBERT

Akustik-Duo spielt im Loreley Cover Club

Am Sonntag, 22. Mai, öffnet

Geburtstag im Ze

Homburger Sinfonieorcheste

50 Jahre Homburger Sinfonieorchester - das ist ein Grund zurückzublicken und zu feiern. Das Ensemble tut dies natürlich mit Musik. Gemeinsam mit einem Projektchor wird im Sportzentrum Erbach Carl Orffs Carmina Burana aufgeführt.

Von SZ-Redakteurin
Ulrike Stumm

Homburg. Den 50. Geburtstag mit einem Trinkgelage feiern? Na ja, mit etwas gebremstem Schaum nicht völlig abwegig. Mit einem Abt, der mittendrin steckt? Die Party mit anzüglichen Liebeswerben würzen und einem gebratenen Schwan, der aus der Pfanne sein Klage lied anstimmt? Das fällt doch eher aus dem Rahmen. Dennoch hat sich das Homburger Sinfonieorchester genau das zu seinem 50. Geburtstag vorgenommen.

Am kommenden Sonntag, 22. Mai, 11 Uhr, wird im Sportzentrum Erbach gemeinsam mit einem Projektchor, der sich aus mehreren Chören und Einzelsängern zusammensetzt, Carl Orffs berühmte Carmina Burana in sinfonisch großer Besetzung aufgeführt. Die Gesamtleitung liegt bei Jonathan Kaell. Er kann sich für das Werk begeistern. Es sei unglaublich derbe, lustige Musik, mit geballter „Energie und Schmackes“ – gerade für den Chor –, die etwas sehr Bodenständiges, Menschliches habe. Es geht um Liebe, Leiden, Frühling, opulente Gelage, die Flüchtigkeit des Lebens unter dem Zeichen des großen Glücksrads der Fortuna, dessen Kreisen zwischen Aufstieg und Niedergang im großen und wohl bekanntesten Chor-



Jonathan Kaell wird auch am S...
die Carmina Burana gemeinsa

fast Ohrwurm- oder Hand Klingelton-Charakter, gibt durchaus Unbekannteres, Zarteres zu entdecken. Die Texte werden in lateinischer, altfranzösischer und mittelhochdeutscher Sprache gesungen.

Das Stück sei, so Kaell, für das Orchester weniger herausfordernd, es sei eher ein Chorwerk. Warum also hat man gerade dies für den Geburtstag gewählt? Es geht um Zusammenarbeit. Es sollte klar signalisiert werden, dass „wir ein kulturellevanter Faktor in Homburg und Umgebung sind, der auf andere Kulturschaffende und -träger zugeht“.

Das ist nicht nur Kaell wi